

Brüser Berger Konzerte in E

Sonntag, 23. Juni 2019, 19 Uhr

Emmaus-Kirche, Borsigallee 23, 53125 Bonn

KONZERT



MICHAEL DENHOFF

und Studierende seiner Kammermusikklasse
an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf

Werke von Beethoven, Schumann, Schubert und Denhoff

klang-kultur in emmaus

Künstlerische Leitung: Elsa Funk-Schlör

Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinde Hardtberg, Borsigallee 23-25, 53125 Bonn

P R O G R A M M

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)

Trio B-Dur für Violine, Violoncello und Klavier, op. 11
(„Gassenhauer-Trio“)

Allegretto con brio

Adagio

Tema: Pria ch'io l'impegno. Allegretto

Michael Denhoff (*1955)

3. Klaviertrio op. 74,1 („Schwarzes Ballett“)

Geonhye Jin, Violine

Che-chuan Liu, Violoncello

Zeyue Yang, Klavier

P A U S E

Michael Denhoff

Scherzino für Joseph Haydn

(Nr. 27A aus: Strophen – Melodienprojekt op. 107)
für Streichquartett

Robert Schumann (1810 – 1856)

Streichquartett A-Dur op. 41,1

Andante espressivo – Allegro

Scherzo. Presto

Adagio

Presto

Franz Schubert (1797 – 1828)

Streichquintett C-Dur D. 956

Allegro ma non troppo

LIGNUM-QUARTETT:

Emi Sharpe, Violine

Ladina Casutt, Violine

Alberto Herrero, Viola

Franzisca Burchhardt, Violoncello

und

Michael Denhoff, Violoncello (Schubert)

Michael Denhoff wurde 1955 in Ahaus/Westfalen geboren. Erste Kompositionsversuche unternahm er mit zehn Jahren und erhielt dabei entscheidende Impulse durch Günter Bialas. Ab 1973 studierte er bei Siegfried Palm und Erling Blöndal-Bengtsson Violoncello, bei Jürg Baur und Hans Werner Henze Komposition, sowie mit dem Denhoff-Klaviertrio beim Amadeus-Quartett Kammermusik.

Von 1976 bis 1980 war er Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes. 1984/85 hatte er einen Lehrauftrag für Tonsatz an der Universität Mainz. Heute lebt er als freischaffender Komponist und Cellist in Bonn. Von 1985 bis 1992 war er Leiter des Akademischen Orchesters Bonn, und seit 1992 ist er Mitglied im Ludwig-Quartett Bonn. Seit 1996 arbeitet er zudem engert mit der Pianistin Birgitta Wollenweber als Duo zusammen.

Daneben diverse Dozententätigkeiten als Kammermusiker und Komponist, darunter u. a. 1997/99 Gastprofessur am Nationalen Konservatorium in Hanoi (Vietnam). Seit 2008 ist er Dozent für Kammermusik an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf.

Für sein kompositorisches Schaffen erhielt er zahlreiche Preise und Auszeichnungen (u. a. erste Preise bei den Kompositionswettbewerben Hitzacker und Bergisch-Gladbach, Förderpreise der Städte Stuttgart und Dortmund, des Landes Nordrhein-Westfalen und des Landes Niedersachsen, Bernd- Alois-Zimmermann-Preis und zuletzt den Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis). 1986/87 ermöglichte ihm das Villa-Massimo-Stipendium einen einjährigen Studienaufenthalt in Rom. 1996 Arbeitsstipendium „Villa La Collina“ in Cadenabbia/Italien.

Zahlreiche CDs und SACDs dokumentieren Denhoffs umfangreiches Oeuvre. Seine Werke werden weltweit aufgeführt. Ur- und Erstaufführungen fanden u. a. bei folgenden Festivals statt: Internationales Beethovenfest Bonn, Münchener Biennale, Musik Triennale Köln, Klavierfestival Ruhr, Wittener Tage für Neue Kammermusik, Sommerliche Musiktage Hitzacker, Tage Neuer Musik Hannover, Ensembliä Mönchengladbach, Budapester Herbstfestival, Budapester Frühlingfestival, Festival International du Domaine Forget, Europamusicale, Festival Latinoamericano de Música, Cantiere Internazionale d'Arte Montepulciano, Festival di Nuova Consonanza Roma, Saptamana Muzicii Contemporane Bucuresti, Kulturwochen der Bundesrepublik Deutschland im Kaukasus.

Im Jahr 2000 war Michael Denhoff Veranstalter der von ihm mit der Pianistin Susanne Kessel konzipierten, 50 Werkstattkonzerte umfassenden Reihe „Jahr100KlavierStücke“. Diese Konzerte fanden in Bonn statt und boten einen chronologischen Rückblick über die Klaviermusik des 20. Jahrhunderts. 2008 initiierte er die musikalisch-literarische Reihe WORTKLANGRAUM, die im Jahr acht Abende mit überwiegend zeitgenössischer Musik und Literatur im "Dialograum Kreuzung an Sankt Helena" in Bonn präsentiert.

Seit mehreren Jahren veröffentlicht Michael Denhoff Kurzgedichte, die in verschiedenen Haiku-Anthologien erschienen, zuletzt bei *dtv*. Zudem ist er Mitherausgeber des Online-Journals für Haiku und Kurzgedicht HAIKUSCOPE.

Vorschau **BRÜSER BERGER KONZERTE IN E:**

15. Sept., 19 Uhr **PREISTRÄGERKONZERT** (Brüser Berger Musikpreis)

Vukan Milin – Flöte
Kilian Fröhlich – Cello
Christiane Frucht – Klavier

Werke von Henri Dutilleux, Manuel de Falla, Astor Piazzolla und Felix Mendelssohn Bartholdy

20. Okt., 19 Uhr **LIEDERABEND**

Christian Lange – Bariton
Camille Lemonier – Klavier

Werke von Robert Schumann (Dichterliebe),
Richard Strauss, Jacques Ibert und Maurice Ravel

17. Nov., 19 Uhr **KLAVIERABEND**

Luisa Imorde (Salzburg)

Werke von Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms und Nikolai Kapustin

Vorverkauf: Buchhandlung Goethe & Hafis, Borsigallee 26, 53125 Bonn
goethehafis@t-online.de oder Tel. 0228-9250323

Fragen und Anmeldungen für den Konzertverteiler bitte an:
klang-kultur-in-emmaus@brueserberg.de

klang-kultur in emmaus

Künstlerische Leitung: Elsa Funk-Schlör

Die Konzerte werden veranstaltet von der Ev. Kirchengemeinde Hardtberg.